



Fledermäuse - Bestand und Bewertung

Erfassungen

kartierte Baumhöhlen

Bei Aufkommen unterschiedlicher Höhlentypen an einem Objekt, werden Symbole kombiniert. Blaue Einfärbung, wenn ein Höhlentyp mehr als einmal vorkommt.

- Spechthöhle
- ◇ Spalte
- ★ Astabbruch
- ⚡ Rindenquartier
- Nistkasten

Fledermausbestand

landesweit vom Aussterben bedrohte Fledermausart

- 🇩🇪 Bunkerrelikt als potentielles Winterquartier für Fledermäuse

Lebensräume

hervorragende Bedeutung

- alter Laubwald mit hohem Quartierpotential für baumhöhlenbewohnende Fledermausarten wie der landesweit vom Aussterben bedrohten Brandtfledermaus
- Gebäude mit hohem Quartierpotential für gebäudebewohnende Fledermausarten wie der landesweit vom Aussterben bedrohten Brandtfledermaus

besondere Bedeutung

- mittelalter Laubwald mit Quartierfunktion für baumhöhlenbewohnende Fledermausarten, sowie als Jagdhabitat
- sonstige Gehölze mit Quartierfunktion für baumhöhlenbewohnende Fledermausarten
- Waldrand und Waldwege die Fledermäusen als Jagdhabitat und als Leitstruktur dienen
- mittelalte Streuobstbestände mit Quartierfunktion für baumhöhlenbewohnende Arten und als günstiges Jagdhabitat vieler Fledermausarten
- junger Streuobstbestand als günstiges Jagdhabitat vieler Fledermausarten (z.B. Bechsteinfledermaus)
- Fließgewässer als günstiges Jagdhabitat vieler Fledermausarten
- Stillgewässer als günstiges Jagdhabitat vieler Fledermausarten
- Ufer und Röhricht als Jagdhabitat vieler Fledermausarten (z.B. Brandtfledermaus, Abendsegler, Wasserfledermaus)
- Strukturiertes Offenland als günstiges Jagdhabitat und teilweise mit Bäumen (z. B. Hofgut Maxau) mit Quartierpotential für baumhöhlenbewohnende Fledermausarten
- sonstige Gebäude mit geringem bis mittlerem Quartierpotential für gebäudebewohnende Fledermausarten

allgemeine Bedeutung

- junger Laubwald (Stangenholz) mit sehr geringer bis keiner Quartierfunktion und mit untergeordneter Funktion als Jagdhabitat
- sehr junger Laubwald (Dickungen) ohne Quartierfunktion und mit untergeordneter Funktion als Jagdhabitat
- Offenland als Jagdhabitat von großräumig aktiven, anpassungsfähigen Fledermausarten
- wenig befahrene Gleise durch strukturiertes Offenland als Jagdhabitat mit untergeordneter Funktion

Sonstige Kennzeichnungen

- ⬜ Untersuchungsgebiet
- ⬜ dauerhafte Vorhabenbestandteile
- ⬜ temporäre Vorhabenbestandteile

Hintergrundkarte:
© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023), Datenquellen:
https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open_15.12.2023.pdf
Luftbild:
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden- Württemberg,
www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung 5, Referat 53.1

Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm (RHWD) XXV „Knielinger See“

PROJEKT

Bericht zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP-Bericht)
Fledermäuse - Bestand und Bewertung

PLANINHALT				1 : 3.000	
GEZ.	ENTW.	GEPR.			
NAME	MSC				
DATUM	15.12.2023			Maßstab	Höhenystem
Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 5, Ref. 53.1				Karlsruhe, den 29.11.2024	
FREIGEGERBEN				UNTERSCHRIFT 	
ALLE RECHTE DIESER ZEICHNUNG UNTERLIEGEN DEM URHEBERSCHUTZ GEMÄSS DIN 34					
OBJEKTPLANER:				Heidelberg, den 29.11.2024	
Römerstraße 56 69115 Heidelberg Tel.: (0 62 21) 1 38 30-0 E-Mail: heidelberg@weibel-ness.de				 IUS Weibel & Ness 	
				UNTERSCHRIFT	
Plangröße: 1,0 m²				Anlage: 3.2.5.1 / Karte	



IUS
Weibel & Ness

UNTERSCHRIFT